

2025

STATISTISCHE BERICHTE





Nutzung der Bodenfläche zum 31. Dezember 2023

Ergebnisse der Flächenerhebung (tatsächliche Nutzung)

Zeichenerklärungen

- 2 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
- nichts vorhanden
- . Zahl unbekannt oder geheim
- x Nachweis nicht sinnvoll
- ... Zahl fällt später an
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
- D Durchschnitt
- p vorläufig
- r revidiert
- s geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung "50 bis unter 100" die Darstellungsform "50 – 100" verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

ALKIS® Amtliches Liegenschaftskataster Informationssystem

ha 1 Hektar = $100 \text{ Ar} = 10\ 000 \text{ m}^2$

St. Stadt

Inhalt

		Seite
Informati	onen zur Statistik	4
Glossar .		7
Tabellen		
T 1	Nutzung der Bodenfläche 2022–2023	11
T 2	Bodenfläche 2023 nach Nutzungsarten	12
Т3	Bodenfläche 2023 nach Nutzungsartenbereichen und Verwaltungsbezirken	19
T 4	Fläche für Siedlung 2023 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken	20
T 5	Fläche für Verkehr 2023 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken	22
Т6	Fläche für Vegetation 2023 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken	23
T 7	Fläche für Gewässer 2023 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken	25
T 8	Fläche für Siedlung und Verkehr 2023 nach Nutzungsartengruppen und Verwaltungsbezirken	27
Grafiken		
G 1	Bodenfläche 2023 nach Nutzungsartenbereichen	10
G 2	Nutzung der Bodenfläche innerhalb der Nutzungsartenbereiche 2023	10
G 3	Bodenfläche 2023 nach Nutzungsartenbereichen und Verwaltungsbezirken	17
G 4	Anteile der Bodenflächen 2023 nach ausgewählten Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken	18
G 5	Siedlungs- und Verkehrsfläche 2023 nach Verwaltungsbezirken	26

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Erhebung liefert Grundlageninformationen zur Bodennutzung, insbesondere für raumordnungs- und umweltrelevante Entscheidungen auf Bundes-, Länder- und Gemeindeebene. Die Statistik erlaubt flächendeckend Aussagen zur Entwicklung der Bodennutzung. Ein inhaltlicher Schwerpunkt liegt in der Beobachtung der Entwicklung der Flächen für Siedlung und Verkehr. Der Indikator "Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche" findet in den Nachhaltigkeitsstrategien der Länder und des Bundes Verwendung.

Rechtsgrundlage

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBI. I S. 3886).

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBI. I S. 2394).

Erhebungsumfang

Die Erhebung wird jährlich zum Stichtag 31. Dezember als sekundärstatistische Erhebung durchgeführt. Die rheinlandpfälzische Vermessungs- und Katasterverwaltung stellt dazu für jede Gemarkung Daten über die tatsächliche Flächennutzung zur Verfügung. Grundlage bildet seit dem Berichtsjahr 2016 das Amtliche Liegenschaftskataster Informationssystem ALKIS®.

Regionale Ebene

Es liegen Ergebnisse für Gemarkungen, Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise und das Land vor. Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt nach dem sogenannten Belegenheitsprinzip. Das heißt, die Daten werden in der regionalen Einheit dargestellt, in der sie liegen oder verortet sind. Davon ist das Betriebsprinzip zu unterscheiden. Beim Betriebsprinzip werden die Daten, z. B. Flächen, in der Verwaltungseinheit nachgewiesen, in der sich der Sitz des Betriebes befindet.

Berichtskreis

Erhebungseinheiten sind die Flächennutzungen der Gemarkungen.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Erhoben wird zum Stichtag 31. Dezember die tatsächliche Flächennutzung der Bodenflächen gemäß dem Objektartenkatalog ALKIS Rheinland-Pfalz (ALKIS-OK RP). Er wurde aus dem von der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder (AdV) entwickelten Fachschema abgeleitet. Der ALKIS-OK RP geht über den von allen Bundesländern vereinbarten AdV-Grunddatenbestand hinaus.

Der Nutzungsartenschlüssel fasst die Merkmale der tatsächlichen Nutzung nach dem ALKIS-OK mit einer einheitlichen Bezeichnung für die Erhebung zusammen. Auf der obersten Ebene werden vier Objektartengruppen unterschieden, die in der Statistik als Nutzungsartenbereiche bezeichnet werden:

- Siedlung,
- Verkehr,
- Vegetation und
- Gewässer.

Die **Objektartengruppen** können nicht als tatsächliche Nutzung vergeben werden; sie dienen der fachlichen Zuordnung der Objektarten und für Auswertungen. Die vier Objektartengruppen werden weiter nach Objektarten, sowie Attribut- und Wertearten (Nutzungsarten) unterschieden.

Die tatsächliche Nutzung ist innerhalb eines Turnus von drei Jahren zu überprüfen (Grundaktualisierung). Für ausgewählte Nutzungen, wie z. B. Flächen für Siedlung oder Verkehr, gelten kürzere Fristen (Spitzenaktualität). Dabei sind u. a. folgende Erhebungsgrundsätze zu beachten:

- Objektbildung

Die Objekte der tatsächlichen Nutzung sind entsprechend ihrer tatsächlichen räumlichen Ausdehnung zu bilden. Sie sind an der Gemarkungsgrenze zu begrenzen.

- Erhebungsuntergrenze

Änderungen in den Flächen der tatsächlichen Nutzung sind grundsätzlich ab einer Erhebungsuntergrenze von 100 m² nachzuweisen. Kleinere Nutzungsänderungen sind der umgebenden vorherrschenden tatsächlichen Nutzung zuzuordnen. Bei baulich geprägten Flächen sind Freiflächen nur dann separat zu erheben, wenn sie größer als 1 000 m² sind oder wenn sie das ca. 10-fache der überbauten Fläche überschreiten.

Abgrenzung der Objekte / Dominanzprinzip

Bei der Festlegung der Objekte ist grundsätzlich von der Hauptnutzung der betreffenden Fläche auszugehen (Dominanzprinzip). Bei der Erhebung ist jeweils die in örtlichem und wirtschaftlichem Zusammenhang stehende Fläche zu betrachten. Einzelne "dienende" Nutzungen sind unabhängig von der Erhebungsuntergrenze mit einzubeziehen. So ist z. B. eine Baumreihe auf einem Sportplatzgelände nicht als "Gehölz" oder "Laubwald" oder ein Ziergarten an einem Wohnhaus nicht als "Garten" herauszutrennen.

Genauigkeit

Die Abgrenzung der tatsächlichen Nutzung ist möglichst mit einer Genauigkeit von ± 1 m zu bestimmen.

Hochrechnung

Die Daten spiegeln direkt die Angaben zum Erhebungsstichtag wider. Es gibt keine Antwortausfälle. Hochrechnungs- oder stichprobenbedingte Fehler können daher nicht auftreten.

Vergleichbarkeit

Die Systematik der Flächennutzung basiert auf den Publikationen der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) und wurde mehrfach geändert, was die Vergleichbarkeit beeinträchtigt. Zudem ist die Vergleichbarkeit zwischen den Landesergebnissen eingeschränkt, da die Vorgaben der AdV in den jeweiligen Bundesländern nicht zeitgleich umgesetzt werden können. Die Landesvermessungs- und –katasterämter dürfen die Vorgaben der AdV erst nach Inkrafttreten diesbezüglicher Verwaltungsvorschriften auf Landesebene übernehmen.

Zuvor bildete das Verzeichnis der flächenbezogenen Nutzungsarten im Liegenschaftskataster und ihrer Begriffsbestimmungen bzw. der Katalog der tatsächlichen Nutzungsarten im Liegenschaftskataster und ihre Begriffsbestimmungen die Grundlage. Mit der Erhebung zum Stichtag 31. Dezember 2016 erfolgt die Umstellung von dem AdV-Nutzungsartenverzeichnis auf den ALKIS-OK (GeoInfoDok 6.0.1). Mit der Umstellung ist die zeitliche Vergleichbarkeit erheblich eingeschränkt worden, da z. B. Nutzungsarten des AdV-Nutzungsartenverzeichnisses für den ALKIS-OK zusammengefasst oder auf mehrere Nutzungsarten aufgeteilt wurden. Ferner erfolgten Neuzuordnungen von Nutzungsarten, wie z. B. von landwirtschaftlichen oder forstwirtschaftlichen Betriebsflächen. Sie werden nicht mehr unter Landwirtschaft oder Wald, sondern unter Siedlung nachgewiesen.

Mit der Umstellung auf den ALKIS-OK erfolgte ein Wechsel der Bezugsgrundlage. Wurden bis einschließlich 2015 die Buchflächen des Automatisierten Liegenschaftsbuches verwendet, liegen den Auswertungen seit 2016 die GIS-basierten Geometrieflächen zu Grunde. Dies ist verbunden mit einer tendenziellen Zunahme der Flächengrößen, da durch den Wechsel von der Buchfläche auf die Geometriefläche viele Flächen neu eingemessen, beziehungsweise die Flächengrößen des Automatisierten Liegenschaftsbuchs durch die der Automatisierten Liegenschaftskarte ersetzt wurden.

Die zeitliche Vergleichbarkeit wird auch dadurch beeinflusst, dass Feldvergleiche und Neuvermessungen oftmals nur in größeren zeitlichen Abständen erfolgen. Somit können sich insbesondere auf kleinräumiger Ebene größere Änderungen ergeben, denen in der Realität keine tatsächlichen Veränderungen gegenüberstehen. Weitere Beispiele sind geänderte Nachweisungen von Feld- und Waldwegen. So wurden nicht befestigte Feldwege der umliegenden Nutzung zugewiesen während Waldwege, die bisher der Waldfläche zugeordnet waren, den Verkehrsflächen zugeordnet wurden. Auch durch die Übernahme der Ergebnisse von Flurbereinigungen ergeben sich insbesondere auf regionaler Ebene Veränderungen, indem z. B. Wegeflächen verringert werden.

Ein weiterer größerer Wechsel erfolgte zum Stichtag 31. Dezember 2023. Seit diesem Stichtag bildet der AdV-Nutzungsartenkatalog unter GeolnfoDok 7.1.2. die Grundlage der Nachweisungen. Zum Stichtag wurde auch der AdV-Nutzungsartenkatalog erweitert und die Untergliederungen

- Handwerk
- Tankstelle
- Logistik und Transport

aus der Nutzungsart Industrie und Gewerbe in die Nutzungsart Handel und Dienstleistung verschoben. Da Parkflächen zukünftig nachrichtlich ausgewiesen werden sollen, bleibt die Nutzungsart Parken ab 2023 ungefüllt. Für die Nutzungsartengruppe Fläche besonderer funktionaler Prägung ist beim Zeitreihenvergleich zu beachten, dass die ab 2023 angegebene Fläche um die Parkfläche kleiner ist.

Die Ergebnisse sind mit denen der Bodennutzungshaupterhebung aufgrund unterschiedlich definierter Nutzungsarten (z. B. Landwirtschaftsfläche/landwirtschaftlich genutzte Fläche) nicht vergleichbar. Auch erhebungsmethodisch bestehen Unterschiede: Die Flächenerhebung gliedert die Bodenfläche einer Gemeinde nutzungsartenspezifisch auf (Belegenheitsprinzip), die Bodennutzungshaupterhebung aggregiert nur die Flächen der in der jeweiligen Gemeinde ansässigen landwirtschaftlichen Betriebe, und zwar unabhängig von ihrer Lage (Betriebsprinzip). Da die landwirtschaftlichen Betriebe der Bodennutzungshaupterhebung zudem erst ab einer bestimmten Betriebsgröße auskunftspflichtig sind, bei landwirtschaftlich genutzten Flächen ab 5 Hektar, ergeben sich hier in der Regel niedrigere Flächen.

Besondere fachliche Hinweise

Aufgrund des Verwaltungsabkommens zwischen dem Großherzogtum Luxemburg, dem Land Rheinland-Pfalz und dem Saarland vom 22. Februar 1990 über die Einrichtung und Fortführung des Katasters für das gemeinschaftliche deutsch-luxemburgische Hoheitsgebiet nimmt dieses eine Sonderstellung bei der Flächennachweisung ein. Der rheinland-pfälzisch/luxemburgische Teil des Hoheitsgebietes – ca. 620 Hektar Grenzflüsse und darin liegende Inseln – wird seit der Flächenerhebung 1992 in seiner Gesamtheit im Landesergebnis von Rheinland-Pfalz nachgewiesen. Dahingegen ist der rheinland-pfälzische Anteil seit 1992 nicht mehr Bestandteil der Fläche der betroffenen Grenzkreise und -gemeinden. Dadurch ergibt sich zwischen der Summe der Verwaltungsbezirke und der Landesfläche eine Differenz von rund 620 Hektar.

Glossar

Nutzungsartenverzeichnis

Die nachfolgende Übersicht zeigt einen Auszug aus der Anlage "Nutzungsartenverzeichnis Rheinland-Pfalz" der Richtlinien zur Erhebung der tatsächlichen Nutzung (RitN) zum Stand Juli 2017.

U 1 Erläuterung Nutzungsarter

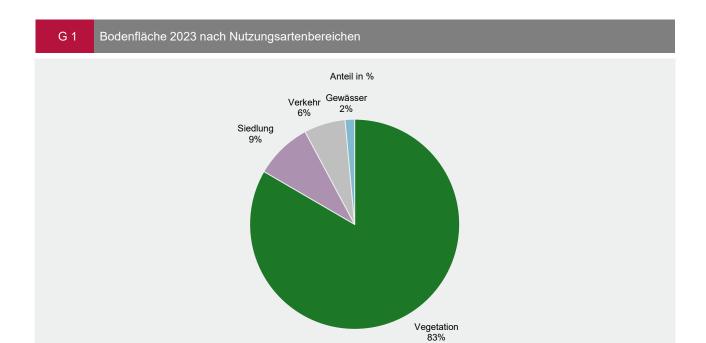
Nutzungsar- tenschlüssel	Bezeichnung	Definition
10000	Siedlung	Die Objektartengruppe Siedlung beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt sind oder zur Ansiedlung beitragen.
11000	Wohnbaufläche	Wohnbaufläche ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z. B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.
12000	Industrie- und Gewerbe- fläche	Industrie- und Gewerbefläche ist eine Fläche, auf der sich Industrie-, Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen sowie deren Betriebsflächen befinden.
12100	Industrie und Gewerbe	Industrie- und Gewerbe bezeichnet Flächen, auf denen vorwiegend Industrie- und Gewerbebetriebe vorhanden sind. Darin sind Gebäude- und Freiflächen und die Betriebsfläche Lagerplatz enthalten.
12140	Lagerplatz	Lagerplatz bezeichnet Areale, auf denen inner- und außerhalb von Gebäuden wirtschaftliche Güter gelagert werden, ohne Zusammenhang zu weiteren Wertearten.
12200	Handel und Dienstleistung	Handel und Dienstleistung bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen Handels- und/oder Dienstleistungsbetriebe ansässig sind. Dazu gehören auch Flächen zur Beherbergung, Restauration und/oder Vergnügung.
12300	Versorgungsanlage	Versorgungsanlage bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung mit Elektrizität, Wärme, Wasser, Öl, Gas oder zur elektronischen Informationsübertragung vorhanden sind.
12310	Förderanlage	Förderanlage bezeichnet eine Fläche mit Einrichtungen zur Förderung von Rohstoffen und Energieträgern.
12400	Entsorgung	Entsorgung bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.
13000	Halde	Halde ist eine Fläche, auf der Material langfristig gelagert wird und beschreibt die auch im Relief zu modellierende tatsächliche Aufschüttung. Dauerhaft anders genutzte Halden werden als Objekte entsprechend der tatsächlichen Nutzung erfasst
14000	Bergbaubetrieb	Bergbaubetrieb ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbauguts unter Tage genutzt wird.
15000	Tagebau, Grube, Stein- bruch	Tagebau, Grube, Steinbruch ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut und für die Förderung des oberirdischen Abbaugutes genutzt wird. Rekultivierte Tagebaue, Gruben, Steinbrüche werden als Objekte entsprechend der vorhandenen Nutzung erfasst.
16000	Fläche gemischter Nut- zung	Fläche gemischter Nutzung ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u.a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für Wirtschaft und Verwaltung.
16100	Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen	Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen bezeichnet eine Fläche, die Wohn- und anderen Nutzungen zugleich dient, und bei der die Wohn- oder andere Nutzung von nicht ganz untergeordneter Bedeutung ist.
16200	Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft	Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Land- und Forstwirtschaft dient, einschließlich des Wohnteils.
16300	Landwirtschaftliche Be- triebsfläche	Landwirtschaftliche Betriebsfläche ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem landwirtschaftlichen Betrieb ohne eine Wohnnutzung dient.
16400	Forstwirtschaftliche Be- triebsfläche	Forstwirtschaftliche Betriebsfläche ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die vorwiegend dem forstwirtschaftlichen Betrieb ohne eine Wohnnutzung dient.
17000	Fläche besonderer funkti- onaler Prägung	Fläche besonderer funktionaler Prägung ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf denen vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.
17100	Öffentliche Zwecke	Öffentliche Zwecke bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und dem Gemeinwesen dient.
17130	Kultur	Kultur bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude für kulturelle Zwecke, z.B. Konzert- und Museumsgebäude, Bibliotheken, Theater, Schlösser und Burgen stehen.

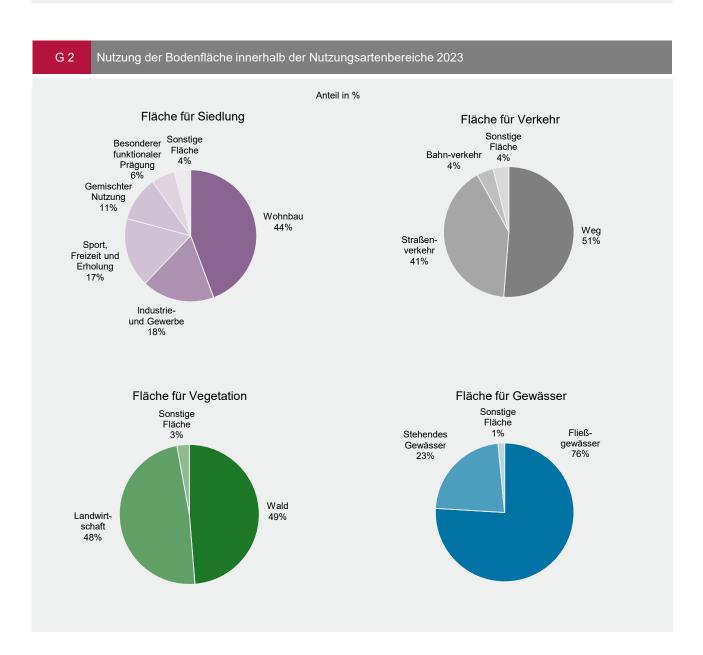
17300	Historische Anlage	Historische Anlage bezeichnet eine Fläche, auf der sich historische Anlagen (z. B. Turm, Stadtmauer, Ruine) befinden.
18000	Sport-, Freizeit- und Erho- lungsfläche	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.
18100	Sportanlage	Sportanlage ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung von (Wettkampf-) Sport und für Zuschauer bestimmt ist.
18200	Freizeitanlage	Freizeitanlage ist eine Fläche, die vorwiegend der Freizeitgestaltung oder dazu dient, Tiere zu zeigen.
18300	Erholungsfläche	Erholungsfläche ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Erholung dient.
18310	Wochenend- und Ferien- hausfläche	Wochenend- und Ferienhausfläche bezeichnet eine extra dafür ausgewiesene Fläche, auf der vorwiegend Wochenend- und Ferienhäuser stehen dürfen.
18320	Schwimmbad, Freibad	Schwimmen ist eine Anlage mit Wasserfläche sowie Anlagen an Ufern von Gewässern für den Badebetrieb und Schwimmsport.
18330	Campingplatz	Campingplatz ist eine Fläche für den Aufbau einer größeren Zahl von Zelten oder zum Abstellen und Benutzen von Wohnwagen mit ortsfesten Anlagen und Einrichtungen.
18400	Grünanlage	Grünanlage ist eine Anlage mit Bäumen, Sträuchern, Rasenflächen, Blumenrabatten und Wegen. Sie dient der Erholung einschließlich spielerischer Aktivitäten oder erfüllt stadtgestalterische Aufgaben.
19000	Friedhof	Friedhof ist eine Landfläche, die zur Bestattung dient oder gedient hat, sofern die Zuord- nung zu "Grünanlage" nichtzutreffender ist. Waldbestattungsflächen werden der Nutzungs- art "Wald" zugeordnet.
20000	Verkehr	Die Objektartengruppe Verkehr enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.
21000	Straßenverkehr	Straßenverkehr umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen und die dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.
22000	Weg	Weg umfasst alle Flächen, die zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen sind. Zur Wegfläche gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.
23000	Platz	Platz ist eine Verkehrsfläche in Ortschaften oder eine ebene, befestigte oder unbefestigte Fläche, die bestimmten Zwecken dient (z. B. für Verkehr, Märkte, Festveranstaltungen).
24000	Bahnverkehr	Bahnverkehr umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen und die dem Schienenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.
25000	Flugverkehr	Flugverkehr umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Flugverkehr dient.
26000	Schiffsverkehr	Schiffsverkehr umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Schiffsverkehr dient.
30000	Vegetation	Die Objektartengruppe Vegetation umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.
31000	Landwirtschaft	Landwirtschaft ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Flächen (einschließlich landwirtschaftlichen Brachlands).
31100	Ackerland	Ackerland ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten (z. B. Getreide, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte) und Beerenfrüchten (z. B. Erdbeeren).
31200	Grünland	Grünland ist eine Grasfläche, die gemäht oder beweidet wird.
31300	Gartenland	Gartenland ist eine Fläche für den Anbau von Gemüse, Obst und Blumen sowie für die Aufzucht von Kulturpflanzen.
31400	Weingarten	Weingarten ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche, auf der Weinstöcke angepflanzt sind.
31500	Obstplantage	Obstplantage ist eine landwirtschaftliche Fläche, die mit Obstbäumen und Obststräuchern bepflanzt ist.
31600	Brachland	Brachland ist eine Fläche der Landwirtschaft, die seit Längerem nicht mehr zu Produktionszwecken genutzt wird und auf der Verholzungen und Verbuschungen bereits eingesetzt haben.
32000	Wald	Wald ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.
32100	Laubwald	Laubholz beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.
32200	Nadelholz	Nadelholz beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.
32300	Laub- und Nadelholz	Laub- und Nadelholz beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.
33000	Gehölz	Gehölz ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.
34000	Heide	Heide ist eine Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.
35000	Moor	Moor ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vertorften oder zersetzten Pflanzenresten besteht.

36000	Sumpf	Sumpf ist ein wassergesättigtes, zeitweise unter Wasser stehendes Gelände.
37000	Unland, Vegetationslose Fläche	Unland, Vegetationslose Fläche ist eine Fläche die nicht dauerhaft landwirtschaftlich genutzt wird, wie z. B. Fels-, Sand- oder Eisflächen, Uferstreifen längs von Gewässern und Sukzessionsflächen.
40000	Gewässer	Die Objektartengruppe Gewässer umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.
41000	Fließgewässer	Fließgewässer ist ein geometrisch begrenztes, auf dem Festland fließendes Gewässer, das die Wassermengen sammelt, die als Niederschläge auf die Erdoberfläche fallen oder in Quellen austreten, und in ein anderes Gewässer, ein Meer oder in einen See transportiert werden.
41100	Fluss	Fluss bezeichnet ein natürliches fließendes Gewässer, ggf. auch mit begradigten, kanalisierten Teilstücken.
41200	Kanal	Kanal bezeichnet einen künstlich angelegten Wasserlauf.
41300	Graben	Graben bezeichnet ein ständig oder zeitweise fließendes, künstlich angelegtes oder natürliches Gewässer, das wegen seiner Größe und Bedeutung nicht den Schlüsseln 41100, 41200 oder 41400 zuzuordnen ist.
41400	Bach	Bach ist ein natürliches fließendes Gewässer, das aufgrund seiner Größe und Bedeutung nicht den Schlüsseln 41100, 41200 oder 41300 zuzuordnen ist.
42000	Hafenbecken	Hafenbecken ist ein natürlicher oder künstlich angelegter oder abgetrennter Teil eines Gewässers, in dem Schiffe be- und entladen werden.
43000	Stehendes Gewässer	Stehendes Gewässer ist eine natürliche oder künstliche mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Erdoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer .
43100	See	Hierzu gehören stehende Gewässer von mehr als einem Hektar Größe sowie Bagger- und Stauseen (mit Stauanlagen (Mauern, Dämme u. dgl.)).
43200	Teich	Hierzu gehören stehende Gewässer von weniger als einem Hektar Größe.

Siedlungs- und Verkehrsfläche

Sie umfasst seit 2016 die Flächen für Siedlung und Verkehr ohne die Flächen für Bergbaubetriebe (Schlüsselnummer 14000) sowie Flächen für Tagebau, Grube und Steinbruch (Schlüsselnummer 15000). Bis 2016 handelte es sich um eine Zusammenfassung der Nutzungsarten Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche (ohne Abbauland), Erholungsfläche, Verkehrsfläche und (ab 1989) Friedhof des jeweils gültigen AdV-Nutzungsartenverzeichnisses.





- 4	N
T 1	Nutzung der Bodenfläche 2022–2023

			2023				
Nutzungsart	2022	insgesamt	Veränderu	ng zu 2022	Anteil an insgesamt	je Einwoh- ner/-in	
		ha		9/	ó	m²	
	Siedlur	ng					
Fläche für Siedlung	173 340	174 883	1 543	0,9	8,8	420	
Wohnbaufläche	75 611	77 551	1 940	2,6	3,9	186	
Industrie- und Gewerbefläche	30 573	31 154	580	1,9	1,6	75	
Halde	392	408	15	3,9	0,0	1	
Bergbaubetrieb	1	1	1	63,5	0,0	0	
Tagebau, Grube, Steinbruch	4 468	4 483	15	0,3	0,2	11	
Fläche gemischter Nutzung	19 030	19 313	283	1,5	1,0	46	
Fläche besonderer funktionaler Prägung	10 718	10 063	- 655	-6,1	0,5	24	
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	30 434	29 794	- 640	-2,1	1,5	72	
Friedhof	2 112	2 116	3	0,1	0,1	5	
	Verkel	nr					
Fläche für Verkehr	124 251	126 670	2 419	1,9	6,4	305	
Straßenverkehr	51 535	51 568	33	0,1	2,6	124	
Weg	62 792	64 938	2 146	3,4	3,3	156	
Platz	2 741	2 636	- 104	-3,8	0,1	6	
Bahnverkehr	5 231	5 218	- 104	-0,3	0,3	13	
Flugverkehr	1 830	2 185	355	19,4	0,3	5	
Schiffsverkehr	122	125	3	2,2	0,0	0	
	Vegetati	on					
Fläche für Vegetation	1 659 525	1 655 486	- 4 039	-0,2	83,4	3 980	
Landwirtschaftsfläche	804 541	801 891	- 2 650	-0,3	40,4	1 928	
Waldfläche	807 989	806 489	- 1 500	-0,2	40,6	1 939	
Gehölz	41 992	42 122	130	0,3	2,1	101	
Heide	421	424	2	0,6	0,0	1	
Moor	162	165	3	1,8	0,0	0	
Sumpf	566	566	0	0,0	0,0	1	
Unland, Vegetationslose Fläche	3 854	3 829	- 25	-0,7	0,2	9	
	Gewäss	ser					
Fläche für Gewässer	28 681	28 758	77	0,3	1,4	69	
Fließgewässer	21 797	21 835	38	0,2	1,1	52	
Hafenbecken	445	439	- 5	-1,2	0,0	1	
. 13.5.12001011	770	700	- 3	- 1,2	0,0		

Stehendes Gewässer

 $Bodenfl\"{a}che\ insgesamt^1$

6 439

Insgesamt

1 985 797

6 483

1 985 796

44

- 1

0,7

-0,0

0,3

100,0

16

4 775

¹ Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

T 2 Bodenfläche 2023 nach Nutzungsarten

Nutzungs- schlüssel		20	23
	Nutzungsart	Bodenfläche	Anteil je Nutzungsarten- bereich
		ha	%

		ha	%
	Incocomt		
	Insgesamt		
	Bodenfläche insgesamt	1 985 796	100
10000	Siedlung	174 883	8,8
20000	Verkehr	126 670	6,4
30000	Vegetation	1 655 486	83,4
40000	Gewässer	28 758	1,4
	Siedlung		
10000	Siedlung	174 883	100
11000	Wohnbaufläche	77 551	44,3
12000	Industrie- und Gewerbefläche	31 154	17,8
12100	Industrie und Gewerbe	14 803	8,5
12110	Produktion	8 091	4,6
12101	Gebäude- und Freifläche Industrie und Gewerbe	2 291	1,3
12140	Lagerplatz	2 768	1,6
12190	Werft	9	0,0
121_R	Industrie und Gewerbe - nicht weiter untergliedert	1 645	0,9
12200	Handel und Dienstleistung	10 760	6,2
12210	Verwaltung, freie Berufe	460	0,3
12021000	Handwerk	2 939	1,7
12021100	Tankstelle	159	0,1
12021200	Logistik und Transport	879	0,5
12220	Bank, Kredit	141	0,1
12240	Handel	3 768	2,2
12250	Ausstellung, Messe	69	0,0
12260	Beherbergung	422	0,2
12270	Restauration	529	0,3
12280	Vergnügung	52	0,0
12290	Gärtnerei	325	0,2
122_R	Handel und Dienstleistung - nicht weiter untergliedert	1 017	0,6
12300	Versorgungsanlage	3 576	2,0
12301	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage	28	0,0
12310	Förderanlage	13	0,0
12311	Erdöl	6	0,0
12312	Erdgas	3	0,0
1231_R	Förderanlage - nicht weiter untergliedert	4	0,0
12320	Wasserwerk	709	0,4
12321	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser	436	0,2
1232 R	Wasserwerk - nicht weiter untergliedert	273	0,2
12330	Kraftwerk	2 395	1,4
12331	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität	334	0,2
1233_R	Kraftwerk - nicht weiter untergliedert	2 061	1,2
12340	Umspannstation	91	0,1
12350	Raffinerie	95	0,1
12351	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl	13	0,0
1235_R	Raffinerie - nicht weiter untergliedert	83	0,0
12360	Gaswerk	53	0,0
12361	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas	46	0,0
1236_R	Gaswerk - nicht weiter untergliedert	7	0,0

noch: T 2

Bodenfläche 2023 nach Nutzungsarten

		20	23
Nutzungs- schlüssel	Nutzungsart	Bodenfläche	Anteil je Nutzungsarten- bereich
		ha	%
12370	Heizwerk	35	0,0
12371	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme	15	0,0
1237_R	Heizwerk - nicht weiter untergliedert	20	0,0
12380	Funk- und Fernmeldeanlage	123	0,1
12381	Geb und Freifl. Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen	107	0,1
1238_R	Funk- und Fernmeldeanlage - nicht weiter untergliedert	16	0,0
123_R	Versorgungsanlage - nicht weiter untergliedert	33	0,0
12400	Entsorgung	2 014	1,2
12401	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage	27	0,0
12410	Kläranlage, Klärwerk	978	0,6
12411	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung	493	0,3
1241_R	Kläranlage, Klärwerk - nicht weiter untergliedert	485	0,3
12420	Abfallbehandlungsanlage	509	0,3
12421	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung	202	0,1
1242_R	Abfallbehandlungsanlage - nicht weiter untergliedert	307	0,2
12430	Deponie (oberirdisch)	441	0,3
124_R	Entsorgung - nicht weiter untergliedert	59	0,0
13000	Halde	408	0,2
14000	Bergbaubetrieb	1	0,0
15000	Tagebau, Grube, Steinbruch	4 483	2,6
15030000	Treib- und Brennstoffe	0	0,0
15_R	Tagebau, Grube, Steinbruch - nicht weiter untergliedert	4 483	2,6
16000	Fläche gemischter Nutzung	19 313	11,0
16100	Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen	5 334	3,1
16200	Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft	12 065	6,9
16300	Landwirtschaftliche Betriebsfläche	1 764	1,0
16400	Forstwirtschaftliche Betriebsfläche	150	0,1
17000	Fläche besonderer funktionaler Prägung	10 063	5,8
17100	Öffentliche Zwecke	9 848	5,6
17110	Verwaltung	429	0,2
17120	Bildung und Forschung	2 148	1,2
17130	Kultur	276	0,2
17140	Religiöse Einrichtung	768	0,4
17150	Gesundheit, Kur	572	0,3
17160	Soziales	1 622	0,9
17170	Sicherheit und Ordnung	3 724	2,1
171_R	Öffentliche Zwecke - nicht weiter untergliedert	310	0,2
17300	Historische Anlage	215	0,1
18000	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	29 794	17,0
18001	Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung	812	0,5
18100	Sportanlage	6 824	3,9
18110	Golfplatz	1 755	1,0
18120	Sportplatz	2 489	1,4
18130	Rennbahn	106	0,1
18140	Reitplatz	370	0,2
18150	Schießanlage	234	0,1
18160	Eis-, Rollschuhbahn	2	0,0
18170	Tennisplatz	320	0,2
	Gebäude- und Freifläche Erholung, Sport	1 059	0,6
181_R	Sportanlage - nicht weiter untergliedert	489	0,3

r	10	כ	С	h	ı:
	4	F	,	5	

Bodenfläche 2023 nach Nutzungsarten

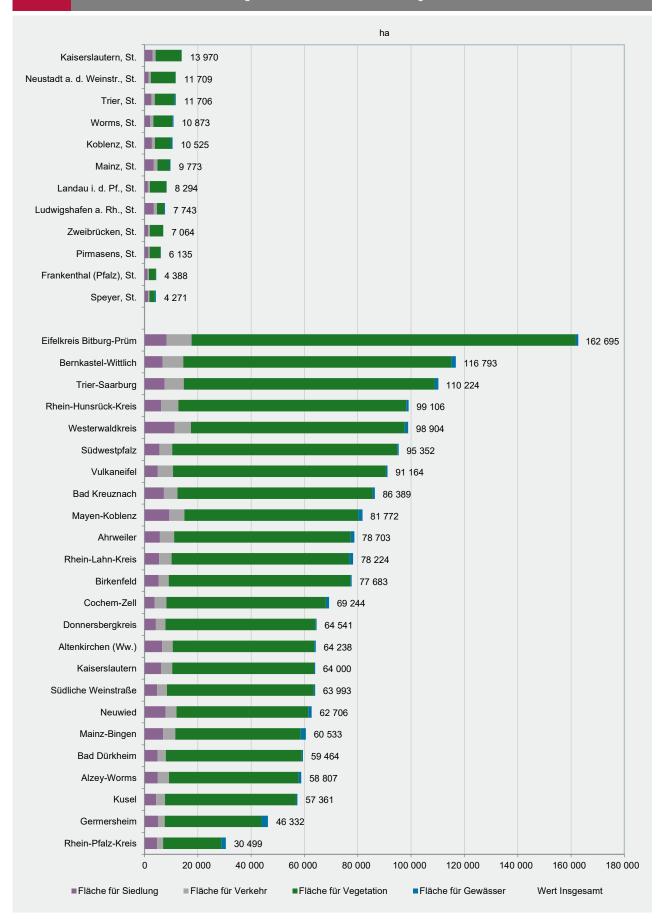
12		20	23
Nutzungs- schlüssel	Nutzungsart	Bodenfläche	Anteil je Nutzungsarten- bereich
		ha	%
18200	Freizeitanlage	1 489	0,9
18210	Zoo	68	0,0
18211	Gebäude- und Freifläche Erholung, Zoologie	17	0,0
1821_R	Zoo - nicht weiter untergliedert	50	0,0
18220	Safaripark, Wildpark	850	0,5
18230	Freizeitpark	32	0,0
18270	Verkehrsübungsplatz	62	0,0
182_R	Freizeitanlage - nicht weiter untergliedert	478	0,3
18300	Erholungsfläche	2 898	1,7
18301	Gebäude- und Freifläche Erholung	9	0,0
18310	Wochenend- und Ferienhausfläche	1 345	0,8
18320	Schwimmbad, Freibad	427	0,2
18321	Gebäude- und Freifläche Erholung, Bad	145	0,1
1832_R	Schwimmbad, Freibad - nicht weiter untergliedert	282	0,2
18330 18331	Campingplatz	1 081 109	0,6 0,1
1833_R	Gebäude- und Freifläche Erholung, Camping Campingplatz - nicht weiter untergliedert	971	0,6
183_R	Erholungsfläche - nicht weiter untergliedert	35	0,0
18400	Grünanlage	17 771	10,2
18410	Grünfläche	3	0,0
18420	Park	1 248	0,7
18430	Botanischer Garten	19	0,0
18431	Gebäude- und Freifläche Erholung, Botanik	4	0,0
1843_R	Botanischer Garten - nicht weiter untergliedert	15	0,0
18440	Kleingarten	625	0,4
18450	Wochenendplatz	2 228	1,3
18460	Garten	9 369	5,4
18470	Spielplatz, Bolzplatz	1 132	0,6
184_R	Grünanlage - nicht weiter untergliedert	3 146	1,8
19000	Friedhof	2 116	1,2
19001	Gebäude- und Freifläche Friedhof	226	0,1
19020	Historischer Friedhof	53	0,0
19_R	Friedhof - nicht weiter untergliedert	1 837	1,1
	Verkehr		
20000	Verkehr	126 670	100
21000	Straßenverkehr	51 568	40,7
21001	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Straße	166	0,1
21002	Verkehrsbegleitfläche Straße	17 660	13,9
21010	Fußgängerzone	68	0,1
21_R	Straßenverkehr - nicht weiter untergliedert	33 673	26,6
22000	Weg	64 938	51,3
22010	Fahrweg	62 444	49,3
22020	Fußweg	1 573	1,2
22040	Radweg	70	0,1
22050	Rad- und Fußweg	799	0,6
22_R	Weg - nicht weiter untergliedert	52	0,0
23000	Platz	2 636	2,1
23010	Fußgängerzone	0	0,0

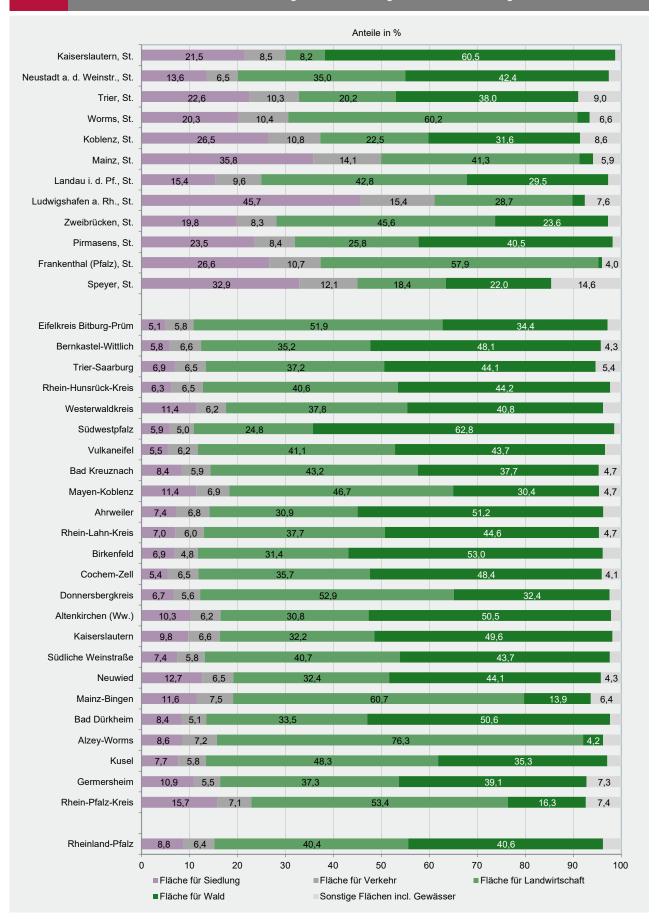
noch:	Bodenfläche 2023 nach Nutzungsarten
TΩ	Bouernache 2023 hach Nulzungsahlen

		20	23
Nutzungs- schlüssel	Nutzungsart	Bodenfläche	Anteil je Nutzungsarten- bereich
		ha	%
23020	Parkplatz	2 025	1,6
23030	Rastplatz	241	0,2
23060	Festplatz	1	0,0
23_R	Platz - nicht weiter untergliedert	368	0,3
24000	Bahnverkehr	5 218	4,1
24001	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schiene	129	0,1
24002	Verkehrsbegleitfläche Bahnverkehr	2 256	1,8
24_R	Bahnverkehr - nicht weiter untergliedert	2 833	2,2
25000	Flugverkehr	2 185	1,7
25001	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt	105	0,1
25_R	Flugverkehr - nicht weiter untergliedert	2 080	1,6
26000	Schiffsverkehr	125	0,1
26001	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schifffahrt	36	0,0
26010	Hafenanlage (Landfläche)	76	0,1
26030	Anlegestelle	5	0,0
26040	Fähranlage	3	0,0
26_R	Schiffsverkehr - nicht weiter untergliedert	4	0,0
	Vegetation		
30000	Vegetation	1 655 486	100
31000	Landwirtschaft	801 891	48,4
31100	Ackerland	398 712	24,1
31110	Streuobstacker	333	0,0
31120	Hopfen	21	0,0
31130	Spargel	1 584	0,1
311_R	Ackerland - nicht weiter untergliedert	396 774	24,0
31200	Grünland	314 902	19,0
31210	Streuobstwiese	9 714	0,6
312_R	Grünland - nicht weiter untergliedert	305 188	18,4
31300	Gartenland	1 376	0,1
31310	Baumschule	903	0,1
313_R	Gartenland - nicht weiter untergliedert	473	0,0
31400	Weingarten	65 360	3,9
31500	Obstplantage	6 247	0,4
31510	Obstbaumplantage	5 756	0,3
31520	Obststrauchplantage	374	0,0
315_R	Obstplantage - nicht weiter untergliedert	118	0,0
31600	Brachland	15 295	0,9
32000	Wald	806 489	48,7
32100	Laubholz	189 730	11,5
32200	Nadelholz	111 280	6,7
32300	Laub- und Nadelholz	505 439	30,5
32_R	Wald - nicht weiter untergliedert	40	0,0
33000	Gehölz	42 122	2,5
34000	Heide	424	0,0
35000	Moor	165	0,0
36000	Sumpf	566	0,0
37000	Unland, Vegetationslose Fläche	3 829	0,2
37010	Vegetationslose Fläche	2 472	0,1

noch:	Bodenfläche 2023 nach Nutzungsarter
TΩ	Bodernache 2025 nach Nutzungsarter

37010100 Fels	200 Bodenfläche ha 541 34 1 896	Anteil je Nutzungsarten- bereich % 0,0 0,0
schlüssel Nutzungsart E	ha 541 34	Nutzungsarten- bereich %
	541 34	0,0
	34	ŕ
	34	ŕ
		0,0
37010400 Sand	1 896	
37019900 Vegetationslose Fläche - nicht weiter untergliedert		0,1
37020 Gewässerbegleitfläche	1 057	0,1
37_R Unland, Vegetationslose Fläche - nicht weiter untergliedert	300	0,0
Gewässer		
40000 Gewässer	28 758	100
41000 Fließgewässer	21 835	75,9
41100 Fluss	12 790	44,5
41110 Altwasser	357	1,2
41120 Altarm	817	2,8
411_R Fluss - nicht weiter untergliedert	11 617	40,4
41200 Kanal	30	0,1
41300 Graben	3 174	11,0
41400 Bach	5 841	20,3
42000 Hafenbecken	439	1,5
43000 Stehendes Gewässer	6 483	22,5
43100 See	4 339	15,1
43200 Teich	2 095	7,3
43_R Stehendes Gewässer - nicht weiter untergliedert	49	0,2





T 3 Bodenfläche 2023 nach Nutzungsartenbereichen und Verwaltungsbezirken

	Bodenfläche								
Verwaltungsbezirk	insgesamt	davon Fläche für							
V 3. Waltan 19020 2	egeea	Siedlung	Verkehr	Vegetation	Gewässer				
			ha						
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	1 169	469	2 648	102				
Kaiserslautern, St.	13 970	3 003	1 191	9 682	94				
Koblenz, St.	10 525	2 789	1 133	6 039	564				
Landau i. d. Pf., St.	8 294	1 276	795	6 175	48				
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	3 539	1 191	2 617	395				
Mainz, St.	9 773	3 499	1 381	4 537	356				
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	1 587	761	9 244	117				
Pirmasens, St.	6 135	1 444	518	4 135	38				
Speyer, St.	4 271	1 404	517	1 866	485				
Trier, St.	11 706	2 640	1 205	7 465	397				
Worms, St.	10 873	2 203	1 126	7 096	448				
Zweibrücken, St.	7 064	1 398	586	5 005	75				
Ahrweiler	78 703	5 796	5 365	66 270	1 272				
Altenkirchen (Ww.)	64 238	6 606	3 995	53 068	568				
Alzey-Worms	58 807	5 030	4 212	48 620	945				
Bad Dürkheim	59 464	4 977	3 045	51 033	408				
Bad Kreuznach	86 389	7 271	5 118	73 172	828				
Bernkastel-Wittlich	116 793	6 799	7 729	100 604	1 661				
Birkenfeld	77 683	5 371	3 754	68 121	437				
Cochem-Zell	69 244	3 749	4 491	59 787	1 217				
Donnersbergkreis	64 541	4 307	3 591	56 190	453				
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	8 232	9 455	144 018	991				
Germersheim	46 332	5 055	2 536	36 335	2 407				
Kaiserslautern	64 000	6 241	4 202	53 144	413				
Kusel	57 361	4 390	3 337	49 082	552				
Mainz-Bingen	60 533	7 003	4 544	47 065	1 920				
Mayen-Koblenz	81 772	9 346	5 602	65 306	1 518				
Neuwied	62 706	7 955	4 067	49 427	1 257				
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	6 254	6 440	85 506	906				
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	5 490	4 683	66 710	1 341				
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	4 802	2 177	21 850	1 671				
Südliche Weinstraße	63 993	4 753	3 683	55 128	429				
Südwestpfalz	95 352	5 637	4 749	84 426	539				
Trier-Saarburg	110 224	7 576	7 178	94 070	1 401				
/ulkaneifel	91 164	5 030	5 671	79 845	618				
Westerwaldkreis	98 904	11 261	6 174	80 200	1 268				
Rheinland-Pfalz ¹	1 985 796	174 883	126 670	1 655 486	28 758				
kreisfreie Städte	106 450	25 950	10 871	66 509	3 120				
Landkreise	1 878 725	148 933	115 798	1 588 974	25 020				

¹ Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

T 4 Fläche für Siedlung 2023 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken

		Darunter: Fläche für Siedlung								
				dav	/on					
	Bodenfläche			Industrie- und						
Verwaltungsbezirk	insgesamt	insgesamt	Wohnbau- fläche	insgesamt	darunter: Industrie und Gewerbe	Halde				
			ŀ	na						
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	1 169	436	344	131	2				
Kaiserslautern, St.	13 970	3 003	1 220	709	401	2				
Koblenz, St.	10 525	2 789	1 069	540	198	6				
Landau i. d. Pf., St.	8 294	1 276	532	288	138	3				
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	3 539	1 109	1 276	960	18				
Mainz, St.	9 773	3 499	1 525	668	280	4				
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	1 587	674	252	69	8				
Pirmasens, St.	6 135	1 444	646	331	164	0				
Speyer, St.	4 271	1 404	442	461	192	-				
Trier, St.	11 706	2 640	1 146	584	278	-				
Worms, St.	10 873	2 203	816	586	298	2				
Zweibrücken, St.	7 064	1 398	645	345	164	2				
Ahrweiler	78 703	5 796	2 679	810	395	15				
Altenkirchen (Ww.)	64 238	6 606	4 132	1 062	547	20				
Alzey-Worms	58 807	5 030	2 080	746	301	0				
Bad Dürkheim	59 464	4 977	2 254	644	232	0				
Bad Kreuznach	86 389	7 271	2 917	1 200	513	7				
Bernkastel-Wittlich	116 793	6 799	2 573	1 420	632	16				
Birkenfeld	77 683	5 371	2 188	635	280	14				
Cochem-Zell	69 244	3 749	1 522	612	222	13				
Donnersbergkreis	64 541	4 307	1 781	537	243	4				
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	8 232	3 018	1 418	477	5				
Germersheim	46 332	5 055	2 069	1 274	845	6				
Kaiserslautern	64 000	6 241	2 942	843	400	36				
Kusel	57 361	4 390	2 223	438	184	21				
Mainz-Bingen	60 533	7 003	2 924	1 133	522	5				
Mayen-Koblenz	81 772	9 346	3 785	2 386	1 341	32				
Neuwied	62 706	7 955	4 446	1 513	802	25				
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	6 254	2 703	1 330	610	5				
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	5 490	2 791	742	297	53				
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	4 802	2 334	741	185	7				
Südliche Weinstraße	63 993	4 753	1 988	646	301	17				
Südwestpfalz	95 352	5 637	2 905	698	338	13				
Trier-Saarburg	110 224	7 576	3 571	1 095	385	9				
Vulkaneifel	91 164	5 030	1 838	640	338	21				
Westerwaldkreis	98 904	11 261	5 630	2 209	1 142	21				
Rheinland-Pfalz ¹	1 985 796	174 883	77 551	31 154	14 803	408				
kreisfreie Städte	106 450	25 950	10 259	6 383	3 274	46				
Landkreise	1 878 725	148 933	67 292	24 771	11 529	361				

¹ Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

noch: T 4

Fläche für Siedlung 2023 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken

		Noch: Fläche für Siedlung								
				noch: davon						
Verwaltungsbezirk	Bergbau-	Tagebau, Grube,	Fläche gemischter	Fläche besonderer		eizeit- und gsfläche	Friedhof			
	betrieb	Steinbruch	Nutzung	funktionaler Prägung	insgesamt	darunter: Grünanlage	Triediloi			
				ha						
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	84	60	221	156	23			
Kaiserslautern, St.	-	-	127	551	328	182	66			
Koblenz, St.	-	13	168	409	517	377	66			
Landau i. d. Pf., St.	-	-	136	84	217	161	15			
Ludwigshafen a. Rh., St.	-	8	187	216	670	478	55			
Mainz, St.	-	36	229	383	578	420	76			
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	2	168	84	378	238	20			
Pirmasens, St.	-	-	89	87	248	150	43			
Speyer, St.	-	5	66	166	247	139	18			
Trier, St.	-	14	174	232	450	349	40			
Worms, St.	-	21	201	88	451	348	40			
Zweibrücken, St.	-	-	111	108	167	122	20			
Ahrweiler	_	144	562	244	1 289	671	51			
Altenkirchen (Ww.)	_	5	576	246	485	245	81			
Alzey-Worms	_	78	826	180	1 051	787	68			
Bad Dürkheim	_	26	580	172	1 240	685	61			
Bad Kreuznach	_	154	986	335	1 579	1 031	93			
Bernkastel-Wittlich	_	191	1 042	324	1 180	829	55			
Birkenfeld	-	165	501	714	1 075	691	78			
Cochem-Zell	-	61	547	223	739	422	30			
Donnersbergkreis	-	380	604	228	717	409	57			
Eifelkreis Bitburg-Prüm	-	180	1 779	432	1 336	731	65			
Germersheim	-	17	493	408	743	477	45			
Kaiserslautern	-	25	554	866	912	443	64			
Kusel	-	288	503	182	671	465	65			
Mainz-Bingen	-	48	915	331	1 562	949	85			
Mayen-Koblenz	-	697	736	377	1 253	838	81			
Neuwied	-	126	647	291	818	403	89			
Rhein-Hunsrück-Kreis	-	72	783	278	1 012	507	71			
Rhein-Lahn-Kreis	-	176	527	285	841	497	76			
Rhein-Pfalz-Kreis	-	55	491	155	959	424	59			
Südliche Weinstraße	-	46	752	195	1 044	594	66			
Südwestpfalz	-	8	610	289	1 045	578	69			
Trier-Saarburg	1	151	851	225	1 611	1 043	63			
Vulkaneifel	-	484	760	194	1 056	522	39			
Westerwaldkreis	-	806	949	420	1 102	411	125			
Rheinland-Pfalz ¹	1	4 483	19 313	10 063	29 794	17 771	2 116			
kreisfreie Städte	-	99	1 740	2 468	4 473	3 121	480			
Landkreise	1	4 383	17 573	7 595	25 321	14 651	1 635			

¹ Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

T 5 Fläche für Verkehr 2023 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken

		Darunter: Fläche für Verkehr								
	Bodenfläche				da	von				
Verwaltungsbezirk	insgesamt	insgesamt	Straßen- verkehr	Weg	Platz	Bahn- verkehr	Flug- verkehr	Schiffs- verkehr		
				ŀ	na					
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	469	316	115	16	21	_	0		
Kaiserslautern, St.	13 970	1 191	726	252	53	159	_	-		
Koblenz, St.	10 525	1 133	695	210	84	124	7	12		
Landau i. d. Pf., St.	8 294	795	341	360	23	43	28	-		
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	1 191	817	157	58	144	_	16		
Mainz, St.	9 773	1 381	921	284	53	108	15	0		
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	761	372	306	19	51	13	-		
Pirmasens, St.	6 135	518	321	155	28	14	0	-		
Speyer, St.	4 271	517	326	91	23	24	51	1		
Trier, St.	11 706	1 205	605	403	43	141	0	12		
Worms, St.	10 873	1 126	618	364	55	68	16	4		
Zweibrücken, St.	7 064	586	333	177	33	17	25	-		
Ahrweiler	78 703	5 365	1 900	3 110	173	135	46	2		
Altenkirchen (Ww.)	64 238	3 995	1 623	2 060	79	224	9	-		
Alzey-Worms	58 807	4 212	1 588	2 358	58	208	0	-		
Bad Dürkheim	59 464	3 045	1 268	1 520	69	164	25	-		
Bad Kreuznach	86 389	5 118	1 920	2 864	103	194	37	-		
Bernkastel-Wittlich	116 793	7 729	2 797	4 548	106	196	70	13		
Birkenfeld	77 683	3 754	1 646	1 905	77	99	26	-		
Cochem-Zell	69 244	4 491	1 428	2 490	66	114	384	10		
Donnersbergkreis	64 541	3 591	1 347	2 031	48	158	7	-		
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	9 455	3 339	5 595	91	115	316	-		
Germersheim	46 332	2 536	1 200	1 078	57	196	-	4		
Kaiserslautern	64 000	4 202	1 734	1 770	84	198	416	-		
Kusel	57 361	3 337	1 266	1 904	54	94	18	-		
Mainz-Bingen	60 533	4 544	1 825	2 330	108	249	27	6		
Mayen-Koblenz	81 772	5 602	2 569	2 580	170	233	32	18		
Neuwied	62 706	4 067	1 937	1 745	96	254	28	7		
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	6 440	2 355	3 471	134	183	294	5		
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	4 683	1 567	2 782	78	228	24	4		
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	2 177	1 202	832	49	83	10	-		
Südliche Weinstraße	63 993	3 683	1 205	2 293	67	107	11	-		
Südwestpfalz	95 352	4 749	1 840	2 527	67	148	168	-		
Trier-Saarburg	110 224	7 178	2 726	4 084	100	233	26	9		
Vulkaneifel	91 164	5 671	1 928	3 500	55	181	7	-		
Westerwaldkreis	98 904	6 174	2 967	2 688	162	309	50	-		
Rheinland-Pfalz ¹	1 985 796	126 670	51 568	64 938	2 636	5 218	2 185	125		
kreisfreie Städte	106 450	10 871	6 391	2 874	488	916	156	46		
Landkreise	1 878 725	115 798	45 176	62 064	2 148	4 302	2 029	79		

¹ Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

T 6 Fläche für Vegetation 2023 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken

		Darunter: Fläche für Vegetation						
	Bodenfläche		davon					
Verwaltungsbezirk	insgesamt	insgesamt	Landwirtschaft	Wald	Gehölz			
			ha					
F	4.000	0.040	0.544	00	00			
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388 13 970	2 648 9 682	2 541 1 149	33 8 449	60 76			
Kaiserslautern, St.	10 525	6 039	2 371	3 325	299			
Koblenz, St. Landau i. d. Pf., St.	8 294	6 175	3 550	2 446	174			
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	2 617	2 221	202	174			
Mainz, St.	9 773	4 537	4 039	276	194			
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	9 244	4 094	4 961	185			
Pirmasens, St.	6 135	4 135	1 580	2 484	67			
Speyer, St.	4 271	1 866	788	939	118			
Trier, St.	11 706	7 465	2 363	4 449	594			
Worms, St.	10 873	7 096	6 545	280	182			
Zweibrücken, St.	7 064	5 005	3 221	1 664	106			
Ahrweiler	78 703	66 270	24 299	40 273	1 534			
Altenkirchen (Ww.)	64 238	53 068	19 814	32 441	774			
Alzey-Worms	58 807	48 620	44 873	2 452	941			
Bad Dürkheim	59 464	51 033	19 946	30 088	948			
Bad Kreuznach	86 389	73 172	37 358	32 590	3 009			
Bernkastel-Wittlich	116 793	100 604	41 151	56 141	3 128			
Birkenfeld	77 683	68 121	24 364	41 199	1 806			
Cochem-Zell	69 244	59 787	24 702	33 484	1 392			
Donnersbergkreis	64 541	56 190	34 136	20 915	1 067			
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	144 018	84 401	55 959	3 537			
Germersheim	46 332	36 335	17 271	18 108	848			
Kaiserslautern	64 000	53 144	20 616	31 744	572			
Kusel	57 361	49 082	27 721	20 229	923			
Mainz-Bingen	60 533	47 065	36 715	8 417	1 721			
Mayen-Koblenz	81 772	65 306	38 162	24 859	1 969			
Neuwied	62 706	49 427	20 334	27 665	1 257			
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	85 506	40 270	43 844	1 325			
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	66 710	29 484	34 925	2 008			
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	21 850	16 295	4 971	476			
Südliche Weinstraße	63 993	55 128	26 039	27 980	1 061			
Südwestpfalz	95 352	84 426	23 677	59 893	820			
Trier-Saarburg	110 224	94 070	40 981	48 556	4 312			
Vulkaneifel	91 164	79 845	37 483	39 867	2 301			
Westerwaldkreis	98 904	80 200	37 337	40 380	2 163			
Rheinland-Pfalz ¹	1 985 796	1 655 486	801 891	806 489	42 122			
kreisfreie Städte	106 450	66 509	34 461	29 509	2 230			
Landkreise	1 878 725	1 588 974	767 430	776 979	39 892			

¹ Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.



Fläche für Vegetation 2023 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken

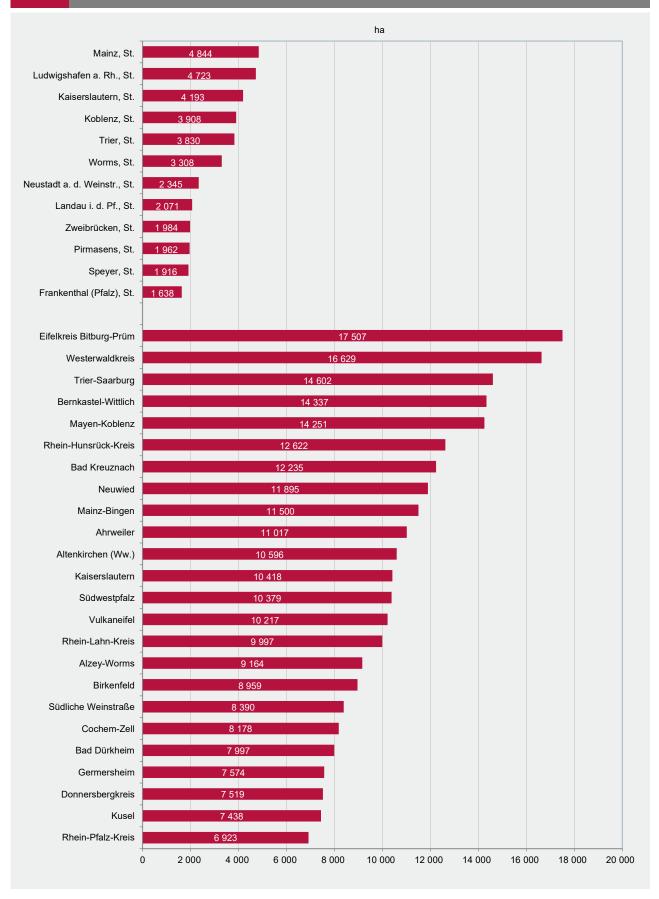
		Noch: Fläche	für Vegetation	
		noch:	davon	
Verwaltungsbezirk	Heide	Moor	Sumpf	Unland, vegetationslose Fläche
		ŀ	na	
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	0	14
Kaiserslautern, St.	-	-	1	7
Koblenz, St.	-	-	0	44
Landau i. d. Pf., St.	-	-	-	5
Ludwigshafen a. Rh., St.	-	-	4	14
Mainz, St.	-	-	4	24
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	0	-	4
Pirmasens, St.	-	-	1	3
Speyer, St.	-	-	5	16
Trier, St.	-	-	-	58
Worms, St.	-	-	54	34
Zweibrücken, St.	-	-	0	14
Abrucilor	42		E	116
Ahrweiler Altenkirchen (Ww.)	43	-	5	116 37
	U	-	1	
Alzey-Worms Bad Dürkheim	-	-	233	121
	-	-	1	50
Bad Kreuznach	7	-	2	207
Bernkastel-Wittlich	-	-	8	175
Birkenfeld	2	86	9	654
Cochem-Zell	-	-	0	208
Donnersbergkreis	-	-	19	69
Eifelkreis Bitburg-Prüm Germersheim	61	-		40
	-	-	13	96
Kaiserslautern Kusel	111	16	16 17	70 192
	•	-	21	
Mainz-Bingen Mayen-Koblenz	100	-	10	191 205
Neuwied	100	-	6	165
Rhein-Hunsrück-Kreis	2	-	5	61
Rhein-Lahn-Kreis	2	-	0	293
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	53	55
Südliche Weinstraße	_	_	8	40
Südwestpfalz	_		13	23
Trier-Saarburg	_	7	21	193
Vulkaneifel	97	55	8	33
Westerwaldkreis	-	-	25	294
			20	204
Rheinland-Pfalz ¹	424	165	566	3 829
kreisfreie Städte	-	0	71	238
Landkreise	424	165	496	3 589

¹ Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

T 7 Fläche für Gewässer 2023 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken

		Darunter: Fläche für Gewässer							
	Bodenfläche		davon						
Verwaltungsbezirk	insgesamt	insgesamt	Fließgewässer	Hafenbecken	stehendes Gewässer	Meer			
			h	a					
5	4.000	400			••				
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	102	80	0	22	-			
Kaiserslautern, St.	13 970	94	25	-	69	-			
Koblenz, St. Landau i. d. Pf., St.	10 525 8 294	564 48	528 37	16	20 12	-			
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	395	37 190	42	164	-			
Mainz, St.	9 773	356	288	22	47	-			
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	117	81	-	36	-			
Pirmasens, St.	6 135	38	20	_	18	_			
Speyer, St.	4 271	485	265	21	199	_			
Trier, St.	11 706	397	339	10	47	_			
Worms, St.	10 873	448	399	10	39	_			
Zweibrücken, St.	7 064	75	63	-	12	_			
,									
Ahrweiler	78 703	1 272	818	19	435	_			
Altenkirchen (Ww.)	64 238	568	469	0	99	_			
Alzey-Worms	58 807	945	544	-	402	-			
Bad Dürkheim	59 464	408	229	-	179	-			
Bad Kreuznach	86 389	828	716	-	111	-			
Bernkastel-Wittlich	116 793	1 661	1 453	10	198	-			
Birkenfeld	77 683	437	328	-	109	-			
Cochem-Zell	69 244	1 217	1 137	5	75	-			
Donnersbergkreis	64 541	453	349	-	104	-			
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	991	847	-	143	-			
Germersheim	46 332	2 407	1 276	214	917	-			
Kaiserslautern	64 000	413	246	-	167	-			
Kusel	57 361	552	466	0	86	-			
Mainz-Bingen	60 533	1 920	1 771	15	133	-			
Mayen-Koblenz	81 772	1 518	1 360	16	143	-			
Neuwied	62 706	1 257	995	5	257	-			
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	906	797	9	100	-			
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	1 341	1 262	17	61	-			
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	1 671	1 041	2	628	-			
Südliche Weinstraße	63 993	429	311	-	119	-			
Südwestpfalz	95 352	539	345	-	194	-			
Trier-Saarburg	110 224	1 401	1 183	6	212	-			
Vulkaneifel	91 164	618	442	-	176	-			
Westerwaldkreis	98 904	1 268	603	0	666	-			
Rheinland-Pfalz ¹	1 985 796	28 758	21 835	439	6 483	-			
kreisfreie Städte	106 450	3 120	2 313	121	685	-			
Landkreise	1 878 725	25 020	18 985	318	5 717	-			

¹ Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.



¹ Die hier nachgewiesene "Siedlungs- und Verkehrsfläche" dient der Berechnung des Nachhaltigkeitsindikators "Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche" (Siedlung und Verkehr abzüglich Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube und Steinbruch).

T 8 Fläche für Siedlung und Verkehr 2023 nach Nutzungsartengruppen und Verwaltungsbezirken

			Nachrichtlich:				
				Nachrichtlich:			
	Bodenfläche		F	läche für Siedlun		Siedlungs- und	
Verwaltungsbezirk	insgesamt	insgesamt		darı	ınter	Fläche	Verkehrsfläche
	-	ogoda	insgesamt	Bergbau- betrieb	Tagebau, Grube, Steinbruch	für Verkehr	für Nachhaltigkeits- indikator ¹
				ha	Stellibrach		
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	1 638	1 169	-	-	469	1 638
Kaiserslautern, St.	13 970	4 193	3 003	_	-	1 191	4 193
Koblenz, St.	10 525	3 922	2 789	_	13	1 133	3 908
Landau i. d. Pf., St.	8 294	2 071	1 276	-	-	795	2 071
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	4 730	3 539	_	8	1 191	4 723
Mainz, St.	9 773	4 880	3 499	-	36	1 381	4 844
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	2 348	1 587	-	2	761	2 345
Pirmasens, St.	6 135	1 962	1 444	-	-	518	1 962
Speyer, St.	4 271	1 921	1 404	-	5	517	1 916
Trier, St.	11 706	3 845	2 640	-	14	1 205	3 830
Worms, St.	10 873	3 329	2 203	-	21	1 126	3 308
Zweibrücken, St.	7 064	1 984	1 398	-	-	586	1 984
Ahrweiler	78 703	11 161	5 796	-	144	5 365	11 017
Altenkirchen (Ww.)	64 238	10 601	6 606	-	5	3 995	10 596
Alzey-Worms	58 807	9 242	5 030	-	78	4 212	9 164
Bad Dürkheim	59 464	8 023	4 977	-	26	3 045	7 997
Bad Kreuznach	86 389	12 390	7 271	-	154	5 118	12 235
Bernkastel-Wittlich	116 793	14 528	6 799	-	191	7 729	14 337
Birkenfeld	77 683	9 125	5 371	-	165	3 754	8 959
Cochem-Zell	69 244	8 240	3 749	-	61	4 491	8 178
Donnersbergkreis	64 541	7 898	4 307	-	380	3 591	7 519
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	17 687	8 232	-	180	9 455	17 507
Germersheim	46 332	7 590	5 055	-	17	2 536	7 574
Kaiserslautern	64 000	10 443	6 241	-	25	4 202	10 418
Kusel	57 361	7 727	4 390	-	288	3 337	7 438
Mainz-Bingen	60 533	11 548	7 003	-	48	4 544	11 500
Mayen-Koblenz	81 772	14 948	9 346	-	697	5 602	14 251
Neuwied	62 706	12 021	7 955	-	126	4 067	11 895
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	12 694	6 254	-	72	6 440	12 622
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	10 174	5 490	-	176	4 683	9 997
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	6 978	4 802	-	55	2 177	6 923
Südliche Weinstraße	63 993	8 436	4 753	-	46	3 683	8 390
Südwestpfalz	95 352	10 387	5 637	-	8	4 749	10 379
Trier-Saarburg	110 224	14 754	7 576	1	151	7 178	14 602
Vulkaneifel	91 164	10 701	5 030	-	484	5 671	10 217
Westerwaldkreis	98 904	17 436	11 261	-	806	6 174	16 629
Rheinland-Pfalz ²	1 985 796	301 552	174 883	1	4 483	126 670	297 068
kreisfreie Städte	106 450	36 821	25 950	-	99	10 871	36 722
Landkreise	1 878 725	264 731	148 933	1	4 383	115 798	260 346

¹ Die hier nachgewiesene "Siedlungs- und Verkehrsfläche" dient der Berechnung des Nachhaltigkeitsindikators "Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche" (Siedlung und Verkehr abzüglich Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube und Steinbruch). – 2 Einschließlich des gemeinschaftlichen deutschluxemburgischen Hoheitsgebietes.

Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: https://www.statistik.rlp.de/publikationen/berichte

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2025

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.